

NACHRICHTEN

**Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim**



**Firmen-/Vereinsbiathlon beim
Skiclub Gosheim** Seite 16



3 neue Gruppenführer beim DRK
Seite 14

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 3
Amtl. Bekanntmachungen	Seite 7
Weitere Nachrichten	Seite 3
Schulnachrichten	Seite 33
Kirchliche Mitteilungen	Seite 9
Vereinsnachrichten	Seite 14
Parteien	Seite -
Sonstiges	Seite 17

Neuer Einsatzleitwagen ELW 1

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am vergangenen Freitag-
abend, 20.05.2022, war es
soweit: Das neue Feuerweh-
rfahrzeug Einsatzleitwagen
ELW 1 ist gegen 19.00 Uhr in
Gosheim eingetroffen.
Nach über 2-jähriger Pla-
nungs-, Ausschreibungs- und
Produktionsphase, ließen es
sich zahlreiche Feuerwehr-
angehörige und interessierte
Bürger nicht nehmen, das
extrem leistungsfähige Feu-
erwehrfahrzeug Einsatzleitwa-
gen ELW 1 „Willkommen zu
heißen“, zu bestaunen und zu
begutachten.

Eine kleine Delegation um
den Feuerwehrkommandanten

Joachim Weber der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim, Stützpunktfeuerwehr im Landkreis Tuttlingen, hatte sich am frühen Morgen nach Oberderdingen zur Abholung unseres neuen ELW 1, zur Firma Martin Schäfer GmbH, aufgemacht.

Der rund 156.000 EUR teure ELW 1, ersetzt den bisherigen Einsatzleitwagen, welcher nach über 21 Jahren nicht in den Ruhestand geschickt, sondern von der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim weiterhin als zusätzlicher Mannschaftstransportwagen (MTW) genutzt wird.

Vor Ort in Oberderdingen gab es für die Verantwortlichen Feuerwehrführungs-kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim den ganzen Tag über umfangreiche Schulungen und Einweisungen in das neue, hochtechnisierte Fahrzeug.

Die Freiwillige Feuerwehr Gosheim als Stützpunktfeuerwehr auf dem Heu-berg, erhält damit eine zusätzliche Voraussetzung, im Notfall in Zukunft noch schlagkräftiger für alle Bürgerinnen und Bürger da zu sein.

Ich freue mich für unsere Feuerwehrkameraden und wünsche ihnen bei ihren Einsätzen zum Wohle unserer Bürger stets alles erdenklich Gute!

*Ihr André Kielack,
Bürgermeister*



FRÜHJAHRSEMPFANG 2022 IN GOSHEIM

NACHLESE

Nachdem -coronabedingt- weder im Jahr 2021 noch im Januar 2022 der Neujahrsempfang der Gemeinde Gosheim stattfinden konnte, lud die Gemeinde am vergangenen Samstagmorgen erstmals zum Frühjahrsempfang der Gemeinde Gosheim die gesamte Bürgerschaft ein, welchem rund 150 Gäste aus den Bereichen Politik, Vereine, Unternehmen, Handwerksbetriebe, Kirchen, Schulen, Verwaltung und der ganzen Gosheimer Bevölkerung gefolgt waren. Es war die nunmehr 14. Veranstaltung in diesem Rahmen in der Gemeinde Gosheim überhaupt.

Für die musikalische Umrahmung sorgte in einer tollen Art und Weise der Akkordeonspielring Heuberg sowie der Gesangverein Gosheim.

Nach Grußworten durch Frau Maria-Lena Weiss MdB und Herrn Guido Wolf MdL, wurden von Bürgermeister André Kielack zahlreiche Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement im sozial-karitativen und kulturellen Bereich sowie ihre sportlichen Erfolge an würdiger und repräsentativer Stelle ausgezeichnet.

Vom SV Gosheim:

- o Herr Ottmar Stehle
- o Herr Nikola Grcic
- o A-Jugendfußballmannschaft

Vom Skiclub Gosheim

- o Dominik Hermle
- o Jana Drössel
- o Eva Keller
- o David Keller
- o Annika Hermle
- o Alena Weinmann
- o Simon Klaiber
- o Lia Beyer
- o Lukas Adam
- o Julia Vogler

Vom Tennisclub Heuberg

- o U15 Mannschaft

Von den Gosheimer Freunden der Behinderten

- o Helma Braunschweiger
- o Wieland Zimmer

Von der Narrenzunft

- o Gerd Pieper
- o Karl Pieper
- o Frank Braunschweiger

Vom CDU-Ortsverband Gosheim:

- o Herrn Karl Werner Bodel

Vom DRK Ortsverein Gosheim

- o Ulla Wildmann und die DRK-Bereitschaft

Von der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim

- o Kamerad Timo Müller

Allen geehrten Personen und Mannschaftsteams sprach Bürgermeister André Kielack seinen Dank und seine herzlichen Glückwünsche aus und übergab in Form des „Gausmer Guldens“ das Präsent, welche in allen Gosheimer Läden und der Gastronomie als Zahlungsmittel genutzt werden könne.

Bürgermeister Kielack betonte, dass der gesamte Gemeinderat für den Einsatz zum Wohle der Gemeinde Gosheim sehr dankbar sei.

Höhepunkt der rund zweistündigen offiziellen Veranstaltung war sicherlich der Gastredeortrag „Krieg in Europa! Ein Ausblick in die Zukunft“ von Herrn Volker Kauder, langjähriger Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion im Deutschen Bundestag, welcher neben den momentan offenkundig politisch schwierigen Rahmenbedingungen (Ukraine-Krieg, nicht endende Corona-Pandemie) allen Zuhörern auch in glaubhafter und sehr persönlich vorgetragener Form Mut für die kommende Zeit und Aufgaben machte. Danach trug sich Herr Kauder noch feierlich in das Goldene Buch der Gemeinde Gosheim ein.

Am Samstag, den 21. Mai 2022, besuchte der langjährige Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Rottweil-Tuttlingen, Herr Volker Kauder, die Gemeinde Gosheim im Rahmen des Frühjahrsempfanges in der Jurahalle. Herr Volker Kauder wurde erstmals in den Bundestag gewählt im Jahr 1990 und war bis zum Jahr 2021 ununterbrochen der direkt gewählte Abgeordnete für den Wahlkreis. Von 2005 bis 2018 war Volker Kauder Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Bürgermeister Kielack fasste denn bis dato beim Neujahrsempfang gewohnten Ausblick für das Jahr 2022 etwas kürzer, da die Verwaltung demnächst eine Bürgerversammlung in der Jurahalle plane, in welcher ausführlich über die abgeschlossenen, laufenden und zukünftigen Projekte in der Gemeinde berichtet werden wird.

Anschließend hielt noch der 1. Bürgermeisterstellvertreter, Herr Otto Weber, eine kurze Ansprache, in welcher er sich bei Bürgermeister Kielack seitens des gesamten Gemeinderats für die hervorragende und von gegenseitigem Vertrauen und Wertschätzung geprägten Zusammenarbeit herzlichst bedankte und Frau Kielack für die vielen zeitlichen Entbehrungen ihres Gatten noch einen bunten Blumenstrauß überreichte.

Für die großartige musikalische Umrahmung bedankte sich Bürgermeister Kielack bei den Sängern und Musikern vom Gesangverein und dem Akkordeonspielring unter der Leitung von Anita Winz. Einen besonderen Dank richtete der Schultes abschließend an die Gosheimer Vereine für die Übernahme der Bewirtung am heutigen Tage und an die Kolleginnen und die Kollegen vom Rathaus für die geleistete Arbeit.

Mit Abspielen und Mitsingen der Nationalhymne klang der offizielle Teil der Veranstaltung aus. Danach lud die Gemeinde zu einem kleinen Imbiss ein.

Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst

Donnerstag, 02.06.2022:

Marien-Apotheke, Böttingen/Krs. Tuttl.
Am Solberg 14, Tel. 07429 3452
St. Gallus-Apotheke, Villingendorf
Hochwaldstr. 4, Tel. 0741 31202

Freitag, 03.06.2022:

Paracelsus-Apotheke, Rottweil
Königstr. 27, Tel. 0741 13303

Samstag, 04.06.2022:

Marien-Apotheke, Deißlingen/Neckar
Kirchbergstr. 34, Tel. 07420 93073

Sonntag, 05.06.2022 (Pfingstsonntag):

Paracelsus-Apotheke, Spaichingen
Marktplatz 2, Tel. 07424 93360

Montag, 06.06.2022 (Pfingstmontag):

Lemberg-Apotheke, Gosheim
Hauptstr. 49, Tel. 07426 1447

Dienstag, 07.06.2022:

Schneider's Apotheke im Markt, Rottweil
Saline 5, Tel. 0741 2800651

Mittwoch, 08.06.2022:

Marktplatz-Apotheke, Spaichingen
Hauptstr. 121, Tel. 07424 2287

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst

112

Ärztlicher Notfalldienst

116 117

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9:00 bis 13:00 Uhr und von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Werktags, von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr.

Villingen-Schwenningen HNO, 0180/6077211

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11,
78082 Villingen-Schwenningen
Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Zusätzliche Service-Hotline des Landratsamts Tuttlingen zum Coronavirus:

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Tuttlingen können sich ab sofort unter der Nummer 07461 926 9999 des Gesundheitsamtes, rund um das Thema Coronavirus (COVID-19) informieren.

Tierarzt:

Samstag, 04.06., Sonntag, 05.06. und Montag, 06.06.2022
Dr. Merl, Wehingen, Tel.: 07426 963340

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110

Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizei-posten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066
Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen	Tel. 07461 161666
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111 oder
Schwarzwald-Bodensee e.V.	0800 1110222
ENRW Störungsannahme	Tel. 0800 0510101

Öffnungszeiten des Rathauses

Besuch auf dem Rathaus

Ansprechpartner:

Einwohnermeldeamt	07426/9612-17
Standesamt	07426/9612-16
Hauptamt	07426/9612-15
Sekretariat Hauptamt	07426/9612-12
Amt für Bau und Technik	07426/9612-14
Sekretariat Amt für Bau und Technik	07426/9612-23
Sekretariat Bürgermeister	07426/9612-19

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de oder erhalten Sie unter Tel. 07426/9612-0.

Unsere E-Mail-Adresse lautet: info@gosheim.de.

Bitte helfen Sie auch weiterhin aktiv mit, das Corona-Virus einzudämmen.

Zutritt haben nur Personen ohne Erkältungssymptome.

Das Tragen einer FFP2-Maske ist erwünscht.

Händedesinfektion im Eingangsbereich ist zwingend notwendig.

Das Abstandhalten > 1,5 m ist oberstes Gebot.

Im Wartebereich dürfen sich nicht mehr als 2 Personen aufhalten.

Die Öffnungszeiten sind:

vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag:	08.00 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	08.45 Uhr – 12.15 Uhr

nachmittags:

Dienstag:	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ich darf Sie alle bitten, weiterhin Rücksicht zu nehmen.

Bleiben Sie alle gesund, ich grüße Sie herzlich.

*Ihr André Kielack,
Bürgermeister*

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am

Dienstag, 21. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr

statt.

Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.

Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-19.

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister, André Kielack

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom 23. Mai 2022

Am Montag, den 23. Mai 2022, kam der Gemeinderat zu einer weiteren öffentlichen Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Bürgermeister Kielack begrüßte das vollzählig erschienene Ratsgremium, die 16 Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Pressevertreterin Angela Hermlle und richtete vor Beginn des offiziellen Teils nachträgliche Geburtstagsglückwünsche an die Gemeinderatskollegen Franz Peyerl und Tom Hermlle, welche beide seit der letzten stattfindenden Sitzung ihr jeweiliges Wiegenfest feiern konnten. Hierzu wünschte er im Namen des gesamten Gremiums alles Gute und viel Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Danach begann die eigentliche Sitzung mit dem Hinweis eines Geschäftsordnungsantrags, die Tagesordnungspunkte zwei und vier zu tauschen. Hintergrund sei dabei, dass es beim Tagesordnungspunkt vier um die Überschreitung von Firsthöhen und beim Tagesordnungspunkt zwei um die Neuaufstellung eines Bebauungsplans gehe. Daher sei es sinnvoll und nötig, die möglichen Ergebnisse der Beratung und Beschlussfassung zu dem vorgelegten Baugesuch hinsichtlich der Firsthöhe in die Erörterung des Bebauungsplans miteinfließen zu lassen. Ein Tausch stelle nach Worten von Bürgermeister Kielack gemäß § 36 Abs. 1 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg kein Problem dar. Nachdem es aus den Reihen des Gremiums kein Widerspruch gab, wurden die Tagesordnungspunkte zwei und vier entsprechend getauscht.

Beim **ersten Tagesordnungspunkt Bürgerfrageviertelstunde** gab es eine Anfrage eines Bürgers zur Schaffung einer etwaigen Stelle für einen Seniorenbeauftragten. Hierzu gab Bürgermeister Kielack bekannt, dass man diesbezüglich in der Klausurtagung des Gemeinderats am 29. Januar 2022 hinsichtlich der zeitlichen Abwicklung der Vielzahl von Projekten verschiedene Prioritäten gesetzt habe. Die Schaffung eines Seniorenbeauftragten stehe dabei nicht an vorderster Stelle. Jedoch könne er zusagen, dass das Thema weiterhin den Gosheimer Gemeinderat beschäftige und in einer der nächsten Sitzungen eine Bürgermeister-Kollegin einer Kreisgemeinde eingeladen werde, welche bereits eine solche Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % (50 % offene Jugendarbeit, 50 % Seniorenbeauftragter) geschaffen habe. Man wolle sich dabei aus erster Hand informieren, welche Aufgaben und Themenfelder ein möglicher Seniorenbeauftragter haben könne. Jedoch gäbe es seitens des Gremiums hierzu noch keinen konkreten Zeithorizont für die Schaffung einer solchen Stelle, obwohl ein wichtiger Bedarf für diese wichtige Aufgabe gesehen werde.

Beim **zweiten Tagesordnungspunkt** ging es um das Einvernehmen der Gemeinde gemäß §§30/31 in Verbindung mit § 36 BauGB zum Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage und Stellplätzen in der Schubertstraße/Mozartstraße.

Hierzu konnte Bürgermeister Kielack den Verbandsbaumeister Richard Hauser vom GVV Heuberg begrüßen, welcher in Anwesenheit der Bauherrschaft und des zuständigen Architekten Michael Ettwein, Architekturbüro Ettwein, Rottweil, die geplanten Überschreitungen des Bauvorhabens dem Gremium näher erläuterte. Dabei spielte insbesondere die Abweichung der Firsthöhe bei einer maximalen Höhe von 9,00 m auf 9,31 m bzw. 9,47 m eine große Rolle in der Diskussion innerhalb des Gremiums. Aufgrund der Ausführung eines Pultdaches (anstatt eines Flachdaches) käme es nach Ausführungen von Herrn Hauser und Herrn Ettwein zu diesen geringfügigen Überschreitungen, welche grundsätzlich genehmigungsfähig wären. Dabei wurde anhand von verschiedenen Planauszügen und Schnitten die Unterschiede zwischen Flachdach und Pultdach dargestellt. Diese seien eher marginal. Daher hätte die Baurechtsbehörde auch kein Problem damit, vorliegend eine Befreiung zu erteilen.

In seiner anschließenden ausgiebigen Aussprache stellte das Gremium fest, dass bei Haus A eine Überschreitung mit 47 cm und bei Haus B eine Überschreitung mit 31 cm vorliege. Man habe zwar grundsätzliche Bedenken, bei einem erst kürzlich erstellten Bebauungsplan und Satzungsbeschluss bereits wiederum eine Befreiung zu erteilen. Jedoch könne man sich dazu bereit erklären, wenn aus Gründen der Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle Bauherren in der Gemeinde Gosheim, die in der letzten 3 Jahren geänderten Bebauungspläne hinsichtlich der Festlegung der Firsthöhe von 9,00 m auf 9,50 m nochmals korrigiert würden. Aus kommunal- und grundstückspolitischer Sicht begrüße man nämlich ausdrücklich im Rahmen der Prämisse „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ die Schaffung von insgesamt 14 neuen Wohneinheiten. Es sei erfreulich, dass einheimische Investoren hier entsprechende Bauvorhaben durchführen wollten. Jedoch schaffe man aus bautechnischer Sicht hier einen Präzedenzfall, welcher auch allen anderen bauwilligen Grundstückseigentümern in der Gemeinde Gosheim zugutekommen solle.

Bürgermeister Kielack versprach dem Gremium, die in den letzten 3 Jahren geänderten Bebauungspläne baldmöglichst - wie gewünscht - abzuändern. Jedoch riet er aufgrund der Rechtssicherheit davon ab, die Veränderung der Bebauungspläne mit dem heute zu treffenden Einvernehmen zu vorliegendem Bauantrag zu verknüpfen. Der zweiten Abweichung vom Punkt zwei der planungsrechtlichen Festsetzungen, wonach senkrechte Außenwände im obersten Geschoss mindestens 2 m einzurücken sind, wurde vom Gremium als problemlos eingestuft. Vorliegend handle es sich um das Treppenhaus, welches an dieser Stelle geplant sei und nun mal nicht eingerückt werden könne. Der Gemeinderat sah dabei kein grundsätzliches Problem einer Befreiung. Der Gemeinderat erteilte abschließend bei vier Gegenstimmen mehrheitlich sein Einvernehmen zu dem Bauantrag gemäß §§ 30/31 in Verbindung mit § 36 BauGB. Die Verwaltung wurde beauftragt, die in den letzten drei Jahren geänderten Bebauungspläne entsprechend der planungsrechtlichen Festsetzung der Firsthöhe auf 9,50 m sukzessive anzupassen.

Bürgermeister Kielack berichtete, dass kurzfristig ein zweites Bauvorhaben bei der Gemeinde Gosheim eingegangen sei. Bei der Tischvorlage handle es sich um den geplanten Bau einer Lärmschutzwand auf dem Grundstück Uhlandstraße 53. Diese Einfriedung soll eine Höhe von 2,20 m erhalten. Verbandsbaumeister Richard Hauser berichtet, dass Einfriedungen dort maximal mit einer Höhe von 0,80 m erlaubt seien. Nachdem jedoch aufgrund der vorgelegten Planung das Sichtfeld im dortigen Kreuzungsbereich unverändert gewährleistet bleibe und auch vor der Lärmschutzwand eine Grünbepflanzung mit 0,80 m vorgesehen sei, schlage die Verwaltung vor, vorliegend das Einvernehmen hierzu zu erteilen. Der Gemeinderat hatte in seiner anschließenden Aussprache grundsätzlich vor Erteilen des Einvernehmens die Bitte an die Verwaltung, nochmals im Rahmen eines Vor-Ort-Termins die genauen Sichtverhältnisse und Sichtachsen im Kreuzungsbereich Lembergstraße/Uhlandstraße zu prüfen. Man lege großen Wert darauf, dass das Verbandsbauamt gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und der Verkehrspolizei des Polizeipräsidiums Konstanz sich erst nochmals die Situation vor Ort anschau, bevor hier eine endgültige Entscheidung gefällt werde. Unter dieser Bedingung erteilte der Gemeinderat bei einer positiven Inaugenscheinnahme der Experten vor Ort einstimmig sein Einvernehmen zu dem Bauantrag gemäß §§ 30/31 in Verbindung mit § 36 BauGB.

Beim **dritten Tagesordnungspunkt** ging es um das Erstellen einer Biotopverbundplanung für die Region Heuberg. Hierzu berichtete Bürgermeister Kielack, dass das Land Baden-Württemberg die Errichtung eines landesweiten Biotopverbunds plane. Durch diesen sollen Korridore zwischen den Lebensräumen einzelner Tier- und Pflanz-

zenarten geschaffen werden. Die Zielvorgabe sehe bis zum Jahr 2030 vor, dass 15 % des Offenlandes hierzu herangezogen werden sollen. Man habe sich im Kreis der Bürgermeisterkollegen im GVV Heuberg bereits intensiv mit dem Sachverhalt beschäftigt und gehe zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass diese Biotopverbände rechtlich in naher Zukunft verpflichtend werden würden. Aktuell gebe es für die Erstellung einer solchen Planung noch 90 % finanzielle Förderung. Deswegen werde auch vorgeschlagen, dass der Gemeinderat die hierzu notwendigen Beschlüsse fasse, um eine solche Biotopverbundplanung für die Gemeinde Gosheim frühzeitig auf den Weg zu bringen. Klar sei allerdings auch - und jetzt werde es schwierig - dass dort auch private Flächen mit überplant und nicht nur Flächen/Flurstücke im Gemeindeeigentum überplant würden. Dazu sei bis dato die Meinung im GVV Heuberg nicht einheitlich. So hätten die Gemeinden Wehingen und Deilingen bereits zugestimmt oder würden demnächst zustimmen. Die Gemeinde Königsheim sehe die Biotopverbundplanung sehr kritisch. Die Gemeinden Bubsheim, Reichenbach und Egesheim wollten zum jetzigen Zeitpunkt noch abwarten. Jedoch habe die Gemeinde Böttingen außerhalb des Verbandsgebiets des GVV Heuberg bereits jetzt klar gemacht, sich gerne an der Biotopverbundplanung beteiligen zu wollen. Die Kosten hierfür lägen für die Gemeinde Gosheim lediglich bei 1.500 EUR, da der Rest über die 90 %ige Förderung des Landes abgedeckt werden könne. Großer Vorteil wäre, dass bei der Erstellung der Biotopverbundplanung zeitgleich eine Ökopunkte-Analyse erstellt werden könnte, um hier bei künftigen Baumaßnahmen im Außenbereich entsprechende Ersatzflächen als mögliche Tauschflächen miteinbeziehen zu können.

Auf Nachfrage aus dem Gremium berichtete Verbandsbaumeister Richard Hauser, dass die FFH-Gebiete (Flora-Fauna-Habitat-Flächen) von der EU vorgegeben seien und rechtlich unverrückbar wären. Das Gremium befürchtete in seiner anschließenden Aussprache, dass durch zunehmende Biotopverbundplanung die Festsetzungen im Flächennutzungsplan hinsichtlich der zukünftigen Baulandentwicklungsflächen noch schwieriger umzusetzen seien und man in gewisser Weise auch den künftigen Entwicklungschancen beraubt werde. Jedoch sehe man wegen den zeitnah drohenden rechtlichen Vorgaben und Gründen keine andere Möglichkeit, als eine solche Planung bereits jetzt auf den Weg zu bringen. Dies allerdings unter der klaren Erwartungshaltung, dass durch die Biotopverbundplanung keine gravierenden Nutzungseinschränkungen von der Gemarkungsfläche miteinhergehen. Bürgermeister Kielack sicherte seine volle politische Unterstützung hierzu zu.

Tagesordnungspunkt vier befasste sich mit der Aufstellung eines Bebauungsplans „Heerwasen“ und „2. Änderung des Bebauungsplans Öschle – Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB. Bürgermeister Kielack verwies in diesem Zusammenhang auf das geplante Bauvorhaben in Tagesordnungspunkt eins und den dort stattgefundenen Beratungen und Beschlussfassungen. Daher schlug er vor, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen, bis die Verwaltung eine entsprechende grundsätzliche Sitzungsvorlage zur Änderung aller in den letzten 3 Jahren geänderten Bebauungspläne in seiner Sitzung am 20. Juni 2022 hinsichtlich der Anpassung einer Firsthöhe auf 9,50 m vorgelegt habe. Aus der Mitte des Gremiums regte sich hierzu kein Widerstand, weswegen der Tagesordnungspunkt von der Sitzung genommen wurde.

Beim **Tagesordnungspunkt fünf** ging es um den Satzungsbeschluss über den verkaufsoffenen Sonntag am 25. September 2022. Hierzu berichtete Bürgermeister Kielack, dass in der Gemeinde Gosheim im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntages das nunmehr 14. Seifenkistenrennen geplant sei. Zur geplanten Öffnung des Einzelhandels bedürfe es an diesem Tag dem Erlass einer

formellen Satzung, welche den Gemeinderäten als Anlage zugegangen sei. Gleichzeitig schlug er zur Planung und Koordination die Gründung eines kleinen Festausschusses aus den Reihen des Gemeinderates vor, um die Programmpunkte und die finanziellen Rahmenbedingungen festzulegen. Hierzu erklärten sich aus den Reihen des Gemeinderats Herr Gemeinderat Wolfgang Hauser, Herr Gemeinderat Jürgen Weber, Gemeinderat Tom Hermle und Frau Gemeinderätin Annika Stier bereit, dieser kleinen Kommission anzugehören. Ohne jedwede weitere Aussprache wird einstimmig die Satzung über den verkaufsoffenen Sonntag am 25. September 2022 erlassen.

Mit dem Neubau der Friedhofsmauer, genauer der Vergabe der Arbeiten, befasste sich **Tagesordnungspunkt sechs**. Aufgrund von Befangenheit musste Armin Gruler gemäß § 18 Gemeindeordnung Baden-Württemberg den Sitzungstisch verlassen, bevor die Beratung begann. Bürgermeister Kielack berichtete, dass sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am 12. April 2021 eingehend mit der optischen Neugestaltung des Friedhofs - insbesondere der Friedhofsmauer - befasst habe und dabei auch entschieden habe, die Arbeiten öffentlich auszuschreiben. Die Verwaltung habe dann die notwendigen Arbeiten am 12. April 2022 beschränkt öffentlich nach VOB/A ausgeschrieben. Von den insgesamt fünf angeforderten Leistungsverzeichnissen seien bis zum Submissionstermin am 05. Mai 2022 drei Angebote abgegeben worden. Das wirtschaftlichste Angebot mit einem Angebotspreis in Höhe von 211.995,35 EUR habe die Firma Gruler Bau GmbH, Gosheim, abgegeben. Dem Gremium sei der genaue Endspiegel als nichtöffentliche Anlage angefügt worden. In seiner anschließenden Aussprache fragte der Gemeinderat nach dem Bauzeitenplan des Projekts an. Hierzu gab die Verwaltung zu Protokoll, dass mit der Baumaßnahme Anfang Juli 2022 begonnen werden solle. Eine Fertigstellung bis zum Herbst könne zum jetzigen Stadium noch nicht vorausgesagt werden, da auch vorliegend die Materiallieferung aufgrund der aktuellen schwierigen Marktsituation nicht einfach sei. Man hoffe jedoch, dass die Maßnahme im Jahr 2022 abgeschlossen werden könne. Ohne weitere Aussprache vergab der Gemeinderat einstimmig die Arbeiten zum Neubau der Friedhofsmauer zum Angebotspreis von brutto 211.995,35 EUR an die Firma Gruler Bau GmbH, Gosheim.

Tagesordnungspunkt sieben befasste sich mit dem Jahresabschluss der Wasserversorgung der Gemeinde Gosheim zu 31.12.2020. Bürgermeister Kielack berichtete, dass die Wasserversorgung als Betrieb gewerblicher Art bei der Gemeinde geführt werde und damit sämtlichen steuerrechtlichen Vorschriften unterliege. Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 sei von der Firma Kobera Steuerberatungsgesellschaft GmbH, Herrenberg, erstellt worden. Das Wirtschaftsjahr schließe mit einem Verlust von 4.230,74 EUR (Vorjahr: 29.357,47 EUR) ab. Vorliegend handle es sich lediglich um den steuerlichen Abschluss. Konkrete Fragen zu technischen Details der Wasserversorgung und zu gebührenrechtlichen Tatbeständen könnten nach Worten von Bürgermeister Kielack - bei Bedarf - in den jeweiligen Beratungen zu den Wassergebühren gestellt und beantwortet werden. Hierzu bat der Gemeinderat die Verwaltung darum, künftig bei den jährlichen Aufstellungen die Prozentzahl der Wasserverluste sowie der Eigenanteile der Wasserversorgung aus eigenen Quellen dem Gremium vorzulegen. Letztlich stellte der Gemeinderat einstimmig den Jahresabschluss der Wasserversorgung der Gemeinde Gosheim zum 31.12.2020 fest.

Beim **Tagesordnungspunkt acht** gab Bürgermeister Kielack unter anderem die Bekanntgabe von in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen des Gemeinderats bekannt. Hierzu berichtete er von der Festlegung der groben Eckpunkte für den neuen Bebauungsplan „Heerwasen“:

Art der Nutzung: MU (urbanes Gebiet)
 Masternutzung: GRZ 0,4, GFZ 0,8
 Zwei Vollgeschosse, offene Bauweise
 Dachneigung 0 – 38°
 Traufhöhe max. 6 m, Firsthöhe max. 9 m.
 Daneben habe der Gemeinderat vom Rechenschaftsbericht der Corona-Teststation des DRK-Ortsvereins Gosheim im Gesundheitszentrum Gosheim, EG, Hauptstraße 49, 78559 Gosheim in der Zeit vom 19. März 2021 bis 10. Dezember 2021 zustimmend Kenntnis genommen. Das DRK habe hier eine hervorragende Arbeit verrichtet. Zuletzt berichtete er von erfolgten Stellenbesetzungen des Verwaltungsausschusses im Rahmen seiner Zuständigkeit für das Amt für Bau und Technik, den Bauhof und die Villa Kunterbunt. Darüber hinaus gab Bürgermeister Kielack den Umlaufbeschluss zur Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Gosheim bekannt. Die Sanierung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung habe ein Volumen von rund 300.000 EUR. Es gehe dabei um die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in den Bereichen Albstraße, Alemannenstraße, Bergstraße, Brunnenstraße, Egartenstraße, Hölderlinweg, Jurastraße, Schwabenstraße, Silcherstraße, Talstraße und Uhlandstraße. Man habe die Vergabe der Arbeiten nicht in einer regulären Sitzung vornehmen können, weil die formale Prüfung der Angebote länger gedauert habe. Zwischenzeitlich habe der Gemeinderat nun den Beschluss zur Vergabe der Arbeiten im Umlaufverfahren gefasst. Die Arbeiten seien zum Angebotspreis von 319.878,65 EUR an die Firma Waldmann, Gosheim, vergeben worden.

Nachdem es beim **Tagesordnungspunkt 8.3 weitere Bekanntgaben der Verwaltung** sowie **9 Anfragen aus dem Gemeinderat** keinen Beratungsbedarf gab, schloss Bürgermeister Kielack die öffentliche Sitzung. Eine umfangreiche Sitzung im nichtöffentlichen Bereich schloss sich daran unmittelbar an.

Weitere Informationen

Südwest Messe vom 11. -19. Juni 2022 Endlich Südwest Messe!

Einen schönen Tag mit Familie und Freunden erleben, einfach unbeschwert genießen und flanieren.
 Am Samstag nach Pfingsten lädt die Südwest Messe in Villingen-Schwenningen für neun Tage vom 11. bis 19. Juni 2022 zum Einkaufen und Informieren, zu persönlicher Beratung und zu schönen Erlebnissen ein.
 Alles für die Terrasse aussuchen, innovative Küchenhelfer entdecken, Fitnessgeräte testen, den Brotsommelier live erleben, in eine neue Lieblingsjacke schlüpfen und sich zu Energiethemen individuell beraten lassen, das alles ist Südwest Messe. Rund 400 Aussteller in 14 Hallen und auf dem großen Freigelände zeigen und erklären Produkte und Dienstleistungen für alle Lebensbereiche. Hier kann man stöbern, anfassen, fühlen, fachsimpeln, vergleichen, shoppen.
 Bis **10. Juni 2022, 11.00 Uhr** können Sie **Eintrittskarten im Vorverkauf** bei uns auf dem Rathaus zu verbilligten Preisen erwerben. Erwachsene zahlen im Vorverkauf 5,00 € statt 7,00 € an der Tageskasse, Kinder (6 – 14 Jahre) zahlen 3,50 € statt 5,00 €.

Antonfest am 13.06.2022

Nach einer 2-jährigen Unterbrechung – bedingt durch die Pandemie, wollen wir wieder am Montag, den 13.06.2022, nachmittags bei der Skihütte in Gosheim, am Namenstag das traditionelle Antonfest feiern. Merken Sie sich den Termin vor.

Das Organisationsteam

Öffentliche Grillplätze geöffnet

Bei einem so schönen Sommerwetter, wie aktuell, wächst die Lust, auch mal wieder eine öffentliche Grillstelle aufzusuchen.

Auf Gosheimer Gemarkung gibt es zwei schön eingerichtete Grillstellen, wo gerne jedermann seiner Leidenschaft des Grillens nachgehen kann.

Die beiden Grillplätze befinden sich am Lembergparkplatz unterhalb des Lembergs und am „Weißen Kreuz“.

Folgende Kurzhinweise möchten wir Ihnen hierbei auf den Weg geben:

- **Eine vorhergehende Reservierung der Grillstelle bei der Gemeindeverwaltung ist erforderlich** und kann bei Swetlana Hettinger zu den üblichen Öffnungszeiten erfolgen: 07426/9612-12, E-Mail: birgit.weber@gosheim.de
- Die Grillplatznutzer sollten zum Feuermachen eigenes trockenes Holz oder Grillkohle mitbringen.
- Bitte beachten Sie, dass mitgebrachte Grills und Einweggrills aus Brandschutzgründen nicht verwendet werden dürfen.
- Bitte verlassen Sie den Grillplatz so, wie Sie ihn vorfinden - sauber & aufgeräumt.

Viel Spaß beim Grillen wünscht Ihre Gemeinde Gosheim

Heuberg-Bürgermeister zu Gast bei Heuberger Ausbildungsmesse

Nach einer coronabedingten zweijährigen Pause fand am vorvergangenen Wochenende die Heuberger Ausbildungsmesse mit neuem Erscheinungsbild und verändertem Konzept statt, um die Region Heuberg den Schülern der umliegenden Schulen als Ausbildungsstandort näher zu bringen.

Bürgermeister Kielack und einige seiner Heuberg-Kollegen nutzten die Möglichkeit, um sich bei den Heuberger Betrieben, die sich und ihre Ausbildungsplätze präsentierten, zu informieren und mit verschiedenen Akteuren ins Gespräch zu kommen.

Werner Domscheit, Gründer des Ausbildungsportals FindNext, das die Gesamtorganisation übernommen hatte, führte die Gäste über die Messe.

Was ursprünglich als Projekt des Fördervereins der Realschule Gosheim-Wehingen gestartet war, ist heute eine stetig gewachsene Ausstellung, die die attraktiven Arbeitsplätze, die hochkarätigen Bildungseinrichtungen sowie die hohe Wirtschaftskraft und den Freizeitwert der Region Heuberg repräsentiert.

Die Heuberg-Bürgermeister setzten mit ihrem Besuch auch ein Zeichen, dass der Wirtschaftsverband Heuberg – der Zusammenschluss der Kommunen und der Wirtschaftsbetriebe auf dem Heuberg – nicht nur auf dem Papier existiere, sondern dass man diesen mit Leben füllen und die Unterstützung der Wirtschaft durch die Kommunen nach außen zeigen wolle.



Fahrbahnmarkierung im gesamten Ortsgebiet erneuert!

In den letzten Wochen haben wir im gesamten Ortsgebiet Fahrbahnmarkierungen ausgebessert und erneuert. In diesem Zuge wurden die bereits vorhandenen unterbrochenen Wartelinien an Kreuzungen wieder aufgefrischt und an weiteren wichtigen Kreuzungen erstmalig angebracht. Diese als Verkehrszeichen 341 zu § 42 StVO bezeichnete Markierungen bringen eine deutliche Verbesserung der Sicherheit, weil sie dem wartepflichtigen Verkehrsteilnehmer eine Orientierung für das Anhalten geben.

Über die vielen positiven Rückmeldungen, die uns dazu bereits erreicht haben, freuen wir uns sehr. Wir danken

allen Verkehrsteilnehmern, die Verständnis aufgebracht haben für die Verkehrsbehinderungen, die durch die Umsetzung der Markierungsarbeiten entstanden sind.
Die Gemeindeverwaltung

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im Juni

- 02. Werttonne (1100 l), Werttonne
- 03. Biomüll
- 03. Schadstoffmobil (13.00 - 14.15 Uhr Dammstraße, hinter dem Feuerwehrmagazin)
- 11. Windeltonne (orangener Deckel), Papiertonne, Biomüll
- 18. Biomüll
- 24. Restmüll, Windeltonne (orangener Deckel), Biomüll
- 30. Werttonne (1100l), Werttonne

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle - Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe: Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras

Dienstag, 15 - 19 Uhr
Donnerstag, 15 - 19 Uhr
Samstag, 09 - 13 Uhr

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silcherstraße 1) und Grünguthof in Königshelm

Die Grünschnittannahmestelle in Gosheim ist immer samstags, in der Zeit von 9 - 11 Uhr, geöffnet.

Grünguthof Königshelm

Mittwoch, 17 - 19 Uhr
Freitag, 17 - 19 Uhr
Samstag, 10 - 17 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen



Satzung

über einen verkaufsoffenen Sonntag

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Gosheim am 23. Mai 2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Anlass

Aus Anlass des Antrages der Werbegemeinschaft „Heuberg Aktiv“ dürfen in der Gemeinde anlässlich des 14. Seifenkistenrennens die Verkaufsstellen am Sonntag, 25. September 2022 in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Schutz der Arbeitnehmer

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 des Gesetzes über Ladenöffnung zu beachten.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

1. Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

2. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000, -- € geahndet werden.

§ 4

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Gosheim geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gosheim, den 24. Mai 2022

gez.

André Kielack
Bürgermeister

Landratsamt Tuttlingen



9-Euro-Ticket im Landkreis Tuttlingen

Für die TUTicket-AboCard-Kunden und Inhaber einer Kid-Card die wichtigste Botschaft zuerst: Sie brauchen sich um nichts zu kümmern. Der monatliche Betrag für diese Ticketarten wird automatisch auf 9 Euro gesetzt. Das Ticket berechtigt deutschlandweit zu Fahrten im Nah- und Regionalverkehr in der 2. Klasse. Der Fernverkehr (IC / ICE / EC) ist davon allerdings ausgeschlossen. Im Hinblick auf die Gäubahn laufen gerade die Gespräche zwischen dem Land Baden-Württemberg und der DB Bahn. Wir hoffen auf eine baldige Einigung, sodass die Kundinnen und Kunden das 9-Euro-Ticket auch für die Gäubahn nutzen können.

Mitnahmeregelungen sowie die Übertragbarkeit der Abo-Flex gelten weiterhin, aber nur innerhalb der aufgedruckten Zonen. Studierende können ihre StudentCard ebenfalls als 9-Euro-Ticket nutzen, Regelung zur anteiligen Erstattung gibt es unter www.tuticket.de.

Für alle, die ein 9-Euro-Ticket erwerben wollen, gilt: Sie können ihre persönliche 9-Euro-Monatskarte im Landkreis Tuttlingen im Bus, im KundenCenter, am Ringzug-Automat oder bequem digital über die Deutsche Bahn erwerben. Im Vorverkauf gibt es das Ticket bereits seit 23.05.2022 unter bahn.de oder im TUTicket-KundenCenter. In den Bussen sowie an den Ringzug-Automaten wird das 9-Euro-Ticket voraussichtlich ab Donnerstag, 26.05.2022, erhältlich sein.

Das 9-Euro-Ticket ist eine auf die Monate Juni, Juli und August 2022 begrenzte Sonderaktion, die als Teil des Entlastungspaketes aufgrund der hohen Energiepreise durch den Bund finanziert wird. Danach gilt wieder der reguläre TUTicket-Tarif, der in der Region der günstigste ist. Der 9-Euro-Ticket-Aktionszeitraum bietet die Gelegenheit, das ÖPNV-Angebot im Landkreis und darüber hinaus ausgiebig zu testen, auf dem Weg zur Arbeit, für einen Feierabend-Abstecher an den See, für einen Ausflug am Wochenende oder einen After-Work-Biergarten-Besuch. Das Auto bleibt stehen, das spart teuren Sprit und CO₂.

Alle wichtigen und stetig aktualisierten Informationen zum 9-Euro-Ticket gibt es unter www.tuticket.de oder www.besserweiter.de.

Viel Spaß beim ÖPNV-Fahren!

Corona-Hotline des Landkreises Tuttlingen wird eingestellt

Aufgrund der gesunkenen Nachfrage in den vergangenen Wochen wird die Corona-Hotline des Landkreises Tuttlingen ab Freitag, 3. Juni 2022, eingestellt. Bürgerinnen und Bürger haben weiterhin die Möglichkeit, sich über die Corona-Hotline des Landes von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr über die aktuellen Regelungen und Maßnahmen in Baden-Württemberg zu informieren. Die deutschsprachige Hotline ist unter der Rufnummer 0711 904 39555 erreichbar. Die fremdsprachige Hotline (Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch) unter der Rufnummer 0711 410 11160.

Gemeindeeinrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Gosheim



Feuerwehrrübung

Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim findet statt am

Freitag, 10. Juni 2022 um 20:00 Uhr.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen der Aktivenabteilung sowie Altersabteilung wird gebeten. Neue Gesichter, die an der Feuerwehrarbeit sowie der Kameradschaft Interesse haben, sind bei uns herzlich willkommen.

Der Kommandant
Joachim Weber

Jurabad Gosheim





Jurabad
Das Freizeitbad mit Sauna

Erholung auf dem Heuberg!
Freizeitbad mit Sauna, Dampfbad,
Infrarotkabine und Kinderplanschbecken

Eintrittspreise	Hallenbad	Sauna
Einzelkarte Erwachsene	3,50 €	8,50 €
Einzelkarte Kinder/Jugendliche *	1,50 €	5,50 €
10er-Karte Erwachsene	31,50 €	76,50 €
10er-Karte Kinder/Jugendliche	13,50 €	49,50 €
<small>(*Kinder bis 6 Jahre frei)</small>		

Öffnungszeiten	Hallenbad	Sauna	
Montag	17.00 - 20.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Männersauna
Dienstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Mittwoch *	14.00 - 18.00 Uhr	14.00 - 17.45 Uhr	Gemischt
Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Freitag **	16.00 - 18.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Gemischt
Samstag	13.00 - 20.00 Uhr	13.00 - 20.00 Uhr	Gemischt
Sonntag	09.00 - 16.00 Uhr	09.00 - 12.00 Uhr	Familien sauna

(*Familienbad)
(** Kinderspielbad)

Jurabad Gosheim · Gehrenstraße 18 · 78559 Gosheim · Telefon 07426/9611-18
Das Jurabadteam freut sich auf Ihren Besuch!
GESCHENKIDEE: GUTSCHEIN FÜR DAS HALLENBAD UND/ODER SAUNA

Jurabad geschlossen

Das Jurabad hat an folgenden Tagen geschlossen:
Sonntag, 05. Juni 2022 (Pfingstsonntag)
Montag, 06. Juni 2022 (Pfingstmontag)
Donnerstag, 16. Juni 2022 (Fronleichnam)
Wir bitten um Beachtung!

Jugendreferat Gosheim



Jugendhaus Gosheim Info

Jugendreferat Heuberg:
Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420
o.
Katharina Haas, Tel.: 0173 9840464
E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15

WICHTIGE INFO:

Die Jugendräume haben wieder geöffnet, aber zu abgeänderten Öffnungszeiten!!
(Stand 11.05.2022)

Offene Jugendtreffs ab 11 Jahren

MONTAGS: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

DIENSTAGS: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr

MITTWOCHS: 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Hast du uns schon „geaddet“?)

Instagram: juref_heuberg

Facebook: Jugendreferat Heuberg

Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni

...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Welendingen und Schömberg noch FSJ'ler/innen!.



Schulnachrichten

Öffentliche Bücherei

Bildungszentrum

Gosheim-Wehingen informiert:



5G - die geheime Gefahr ?

Macht 5G uns krank? Wie uns der neue Mobilfunk krank macht und wie wir uns schützen können. Mobilfunk, W-Lan, UMTS, dringen auch innerhalb der Grenzwerte in unseren Körper ein und schaden uns. Verändertes Erbgut, Verminderung der Gedächtnisleistung, Schwächung des Immunsystems, sind nur ein paar Beispiele.

Die Fragen sind also: Wie gesundheitsschädlich ist 5G wirklich? Und wie kann man sich schützen? Dr. med. Joachim Mutter gibt evidenzbasiert und aufklärerisch Auskunft.

Eine umfassende Analyse des vielleicht bedeutendsten Umweltmediziners im deutschsprachigen Raum. Ein wichtiges Buch. Für uns alle.

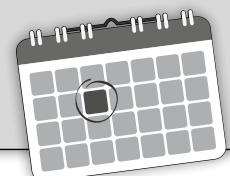
Dr. med. Joachim Mutter, Energiegeräteelektroniker und Arzt, absolvierte nach seiner Tätigkeit im Bereich Innere Medizin, eine Ausbildung zum Facharzt für Hygiene- und Umweltmedizin sowie Zusatzbezeichnungen für Naturheilverfahren und Akupunktur. Er führt eine Arztpraxis für Ursachenmedizin in Konstanz und ist stellvertretender Leiter der Paracelsus Clinica Alronica (Schweiz).

Die Bücherei ist dienstags, von 15.30 - 18.00 Uhr, für jeden geöffnet. Bitte beachten Sie die Pfingstferien am 7. und 14. Juni.

Die Leiterin Veronika Catone

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:

Lembergstr. 2
Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:

Steinstr. 2
Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:

Kirchstr. 1
Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr



Gottesdienstzeiten vom 4. - 12. Juni 2022

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz

Kollekte: Renovabis

Sonntag, 5. Juni 2022 - Pfingsten

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 7. Juni 2022

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 9. Juni 2022

9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
(gestaltet von Legio Mariens)

18.30 Uhr Wortgottesfeier

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich

Samstag, 4. Juni 2022

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Taufe

Montag, 6. Juni 2022 - Pfingstmontag

10.00 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 7. Juni 2022

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 8. Juni 2022

18.30 Uhr Abendmesse

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 5. Juni 2022

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 7. Juni 2022

18.30 Uhr Abendmesse in Deilingen

Mittwoch, 8. Juni 2022

18.00 Uhr Mittwochsgebet

Vorschau:

Wehingen

Sonntag, 12. Juni 2022

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe

Gosheim

Sonntag, 12. Juni 2022

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Deilingen

Samstag, 11. Juni 2022

18.30 Uhr Vorabendmesse

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

30.05. - 05.06., Diakon Giovanni Fascia,
Telefon 1498 oder 0160-99821691

06.06. - 12.06., Pfarrer Maurice Stephan,
Telefon 912105

Tafelladen Trossingen



Der Geben- und Nehmenkorb wird ab sofort wöchentlich, donnerstags, um 10.00 Uhr, geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung sowie für die vielen Spenden.

Die eucharistische Anbetung

findet am Dienstag, 7. Juni 2022, um 17.30 Uhr, statt. Die Betstunde wird abwechselnd mit Andachts- und Rosenkranzgebeten gestaltet. Der übliche Rosenkranz fällt aus.

Kollekten im Monat Mai

08.05.2022 Kirchliche Berufe: 87,10 Euro

(Vorjahr Corona - kein Gottesdienst)

22.05.2022 102. Katholikentag 2022: 83, 22 Euro

Herzlichen Dank an alle Spender und Spenderinnen.

Gemeindeversammlung der Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz in Gosheim am 22.05.2022

Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst, fand in der Kirche Hl. Kreuz die Gemeindeversammlung zur Bestätigung des bisherigen Vertretungsgremiums statt. Einstimmig bestätigt durch die ca. 70 anwesenden Gemeindemitglieder wurden: Christian Slawik (Gewählter Vorsitzender des KGR), Angela Hermle, Petra Hermle, Veronika Hermle-Wehl, Bibiana Mauch, Manfred Mayer, Maria Weber und Rita Weinmann. Leider konnten bei der Versammlung keine neuen Mitglieder für den KGR gewonnen werden.

Nach der Eröffnung der Gemeindeversammlung gab Christian Slawik als Gewählter Vorsitzender des KGR, einen Überblick über die Arbeit des KGR und die aktuellen Themen der Kirchengemeinde.

So wurden im Gemeindehaus die Toiletten renoviert, eine behindertengerechte Toilette errichtet und neues Mobiliar angeschafft. Nun steht, zusammen mit der bürgerlichen Gemeinde und einer Eigentümerin, eine energieeffiziente Renovierung des Gemeindehauses an. Für deren Umsetzung werden Architekten, Fachplaner, Energieberater und der Bauausschuss des KGR mit einbezogen.

Eine weitere Baumaßnahme ist die Instandsetzung der Treppe im Eingangsbereich der Kirche und der Einbau von elektrischen Türantrieben der beiden äußeren Türen. Schnell behoben werden müssen an mehreren Stellen des Kirchendaches festgestellte Schäden.

Die Neugestaltung des Platzes vor der Längenbergkapelle

ist fast abgeschlossen. In der nächsten Zeit werden noch die Papstbänke renoviert bzw. neue Bänke aufgestellt. Immer wieder steht auch der Kindergarten St. Franziskus auf der Tagesordnung bei den Sitzungen des KGR mit Personalfragen, Anschaffungen, Reparaturen, Gartengestaltung ...

Auch Kirchenfeste und seelsorgerische Anliegen werden in den Sitzungen besprochen und geplant.

Am 16. Juni, begeht die Kirchengemeinde, nach 2jähriger Pause, wieder das Fronleichnamfest mit einer Prozession unter Mitwirkung des Musikvereins. Gesucht wird noch nach einem neuen Aufstellungsplatz für den Altar, der bisher am Hause Huber in der Ringstraße aufgebaut war. An dieser Stelle bedankte sich Christian Slawik, auch im Namen von Pfr. Ginter und dem KGR, herzlich bei Familie Gruler, die viele Jahre lang den Altar aufbaute und betreute.

Zum Ende seiner Ausführungen, lud Christian Slawik alle zur nächsten Sitzung des KGR am 28. Juni 2022, um 19:30 Uhr, im katholischen Gemeindehaus ein. Im Part „Fragen und Anregungen“, ergriff Pfr. Ginter das Wort: Die nächste große Herausforderung für den KGR wird sein, ein Präventionskonzept für den Schutz gegen Missbrauch zu entwickeln. Auch die Erstellung eines Datenschutzkonzeptes steht zeitnah auf der Agenda. Des Weiteren bat er die Gemeindemitglieder bei Requiem auch den Gang zur Kommunion wahrzunehmen und nicht nur im Sonntagsgottesdienst. Auch 3 Gemeindemitglieder meldeten sich zu Wort: Sie bedankten sich für die Arbeit des Pfarrers und des KGR und baten darum, seelsorgerische Anliegen verstärkt in Angriff zu nehmen.

Der gemeinsame Christi-Himmelfahrts-Gottesdienst unserer Seelsorgeeinheit

in Deilingen war sehr gut besucht; vor der Marienkirche waren alle Plätze voll belegt und die Teilnehmer aus Deilingen, Wehingen und Gosheim freuten sich, dass sie nach der langen Corona-Pause wieder einmal das Gefühl von Gemeinschaft im Glauben spüren konnten. Musikalisch wurde die Festmesse mitgestaltet vom Kirchenchor und vom Kindergarten St. Vinzenz Deilingen; anschließend ging es dann zum Kirchengemeinde-Hock vor den Pfarrgemeindesaal, wo man sich mit Schnitzelwecken, roten Würsten sowie Kaffee und Kuchen stärken konnte. Auch für Unterhaltung war gesorgt - eine spontan zusammengestellte Bläsergruppe übernahm das Nachmittagsprogramm. Alles in allem ein gelungener Himmelfahrts-Tag, zu dem viele Helfer beigetragen haben; allen dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

Eltern-Kind-Treff in Gosheim

Kurs für Eltern mit Kindern im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren.

In diesem abwechslungsreichen, wöchentlichen Gruppenangebot für Familien mit Kindern im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren wird die natürliche Neugier der Kinder aufgegriffen sowie die sozialen Kompetenzen, Kreativität und Phantasie gestärkt. Die Aktivitäten werden auf den Entwicklungsstand der Kinder abgestimmt und von gut ausgebildeten Kursleiterinnen begleitet. Gemeinsame Spiele, Kreativitätsangebote und Lieder stärken die Eltern-Kind-Beziehung in den wichtigen ersten Jahren und wirken oft positiv ins Familienleben hinein. Mütter und Väter können auf unkomplizierte Weise Kontakt mit anderen Familien knüpfen, die in der gleichen Lebenssituation sind, und erhalten wertvolle Anregungen für den häuslichen Alltag mit Kleinkindern. Der Eltern-Kind-Treff bedeutet Qualitätszeit und Stärkung für Familien in einer aufregenden Lebensphase.

Die einzelnen Kurstermine sind:

05.10.2022, 12.10.2022, 19.10.2022, 26.10.2022,
 09.11.2022, 16.11.2022, 23.11.2022, 30.11.2022,
 07.12.2022, 14.12.2022

Jeweils von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus Gosheim, Teilnehmerbeitrag 60,- €
 Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Tuttlingen e. V.
 Uhlandstr.3
 78532 Tuttlingen
 Tel: 07461/965980-20
 Fax: 07461/965980-19
 www.keb-tuttlingen.de

Foto: eg



Frischer Atem zum Pfingstfest

„Mir geht die Luft aus!“ sagen wir oft, wenn wir erschöpft sind und nicht mehr können. Die Pfingstferien nutzen viele zum Atemholen und Aufatmen. Wir feiern Pfingsten und damit den, der dafür sorgt, dass uns als Kirche die Luft und der Atem nicht ausgehen: den Heiligen Geist. Als Geist

Jesu Christi und als schöpferischer Geist hält er uns am Leben und führt uns auf unserem Weg durch die Zeit. Er will uns von der Angst befreien und neue Türen öffnen. Er kommt, wenn wir auch noch so oft denken, die Welt sei von allen guten Geistern verlassen.

Aber trauen wir ihm das noch zu? Dass er kommt und da ist? Uns sich schenken will?

Tragen wir die Sehnsucht nach dem Geist noch in uns? Sehnsucht nach dem Geist des Aufbruchs und des Neubeginns, dem Geist des Mutes in aller Verlorenheit, dem Geist der Liebe, die alles überwindet, was uns von Gott und voneinander trennt.

Kirche sein heißt auch, dem Geist vertrauen, dass er die Kirche lenkt.

So wünsche ich Ihnen, ja uns allen, ein frohes und atemreiches Pfingstfest.

Ihr Pfarrer Ewald Ginter



Foto: eg

Gott, du Schöpfer der Welt.

die Wunder von damals müssen es nicht sein,
 auch nicht die Formen von gestern,
 nur lass uns zusammen Gemeinde sein,
 eins so wie Brüder und Schwestern,
 ja, gib uns den Geist, deinen guten Geist,
 mach uns zu Brüdern und Schwestern.
 Auch Zungen von Feuer müssen es nicht sein,
 Sprachen, die jauchzend entstehen,
 nur gib uns ein Wort, worin Wahrheit ist,
 dass wir, was recht ist, verstehen,
 ja, gib uns den Geist deiner Wahrheit,
 dass wir einander verstehen.
 Ein Brausen vom Himmel muss es nicht sein,

Sturm über Völker und Ländern,
nur gib uns den Atem, ein kleines Stück
unserer Welt zu verbessern,
ja, gib uns den Geist, deinen Lebensgeist,
uns und die Erde zu ändern.
Der Rausch der Verzückerung muss es nicht sein,
Jubel und Gestikulieren,
nur gib uns ein wenig Begeisterung,
dass wir den Mut nicht verlieren,
ja, gib uns deinen Geist, dass wir
den Mut nicht verlieren.
Lothar Zenetti



Foto: pfs

Was ist die Renovabis-Pfingstaktion?

Renovabis ist es seit 1993 ein Anliegen, gemeinsam mit seinen Partnern vor Ort Begegnung, Verständigung und Versöhnung im Osten Europas sowie zwischen Ost und West in Europa zu fördern. Ein wichtiges Instrument der Öffentlichkeitsarbeit ist die „Pfingstaktion“: In den Wochen vor Pfingsten stellt Renovabis das aktuelle Jahresthema und die Arbeit von Renovabis vor. Die Pfingstaktion wird offiziell eröffnet am 19. Mai 2022 in Fulda. Die Kollekte aus allen katholischen Kirchen in Deutschland am **Pfingstsonntag, 5. Juni 2022**, ist für Renovabis bestimmt.

Pfingstkollekte am 05. Juni 2022 - Renovabis



Foto: rb

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop – die kirche“

UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6, und im Kabel.

App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich, gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr.

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags, von 8 - 10 Uhr.

06.06. „Von Mensch zu Mensch - das café bohnenheld in St. Georgen“

12.06. „Auf Flügeln durch die Zeit mit dem Evangelischen Jugendwerk Bezirk Sulz am Neckar“

16.06. „Durch die Straßen - Dr. Winfried Hecht zu Fronleichnam 2022“

19.06. „Es mögen Rosen blühen - der Fairtrade-Landkreis Tuttlingen“

26.06. „Antiochia - ein christliches Modelabel aus unserer Region“

*Hans-Peter Mattes,
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter*

Zum Nachdenken

Das Wort „Nächstenliebe“
wird in jedem Wörterbuch groß geschrieben.
Warum nicht auch in all unseren Herzen?

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



Kirchl. Nachrichten Woche 22-2022
KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 22/2022)
05.06. – 11.06.2022

*Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,*

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto:

IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80 SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):

Mo. von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.

E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE – Pfingstfest

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sacharja 4,6

So kann es nicht weitergehen, es muss etwas geschehen! Was nach Tatkraft klingt, entpuppt sich bei näherem Hinsehen als Ratlosigkeit. Das dürfte in etwa auch die Stimmung im Volk Israel wiedergeben, die zur Zeit des Propheten Sacharja herrschte. Die Gefangenschaft in Babylon war beendet, die Menschen nach Jerusalem zurückgekehrt. Die politische Lage war jedoch unsicher, so dass der Aufbau des zerstörten Tempels nur schlep-pend vorankam. In dieser Situation ruft der Prophet in Erinnerung, was das Volk in die Verbannung führte: die Abkehr von Gott und das Vertrauen auf die eigene Stärke. Wie sollte es jetzt für das Volk Israel weitergehen? Dem Geist Gottes soll das Volk Israel vertrauen. Alles schön und gut, mag man dabei denken, aber ist das nicht wirklichkeitsfremd, anzunehmen, man könnte auf ein stabiles und verteidigungsfähiges Staatsgefüge verzichten? Es steht außer Frage, dass jedes menschliche Gemeinwesen einen entsprechenden Ordnungsrahmen braucht. Aber der Ruf des Propheten und das Pfingstfest fordern uns dazu auf, für das Wirken Gottes Raum zu lassen. Gewalt kann auf Dauer kein Rezept sein. Wer die Macht Gottes walten lässt, der wird erleben, dass aus Hass Liebe wird, aus Unrecht Gerechtigkeit, aus Verstocktheit Vernunft.



Auf unserer Homepage

www.wehingen-evangelisch.de

finden Sie weitere Informationen.

Aktuell gibt es für den Gottesdienstbesuch keine coronabedingten Beschränkungen. Wir empfehlen, im Gottesdienst weiterhin Maske zu tragen und Abstand zu halten. Der Haushaltsplan für das Jahr 2022 ist vom 30. Mai bis 08. Juni 2022 aufgelegt und liegt für alle interessierten Gemeindeglieder nach telefonischer Terminvereinbarung

in der Kirchenpflege bei Kirchenpflegerin Frau Buschle, Am Sägewasen 10, Wehingen (Tel.: 07426-5234924) zur Einsicht bereit.



Kinderkirche

Kinderkirchtermine für Juni und Juli

- 12.06.2022 Kinderkirche im Gemeindehaus, mit gemeinsamem Beginn in der Kirche
- 26.06.2022 Familiengottesdienst mit den Kindern des Johanneskindergartens

Parallel findet keine Kinderkirche statt.

Die Kinderkirchkinder sind mit ihren Eltern herzlich zum Familiengottesdienst eingeladen.

- 10.07.2022 Kinderkirche entfällt
- 24.07.2022 Gottesdienst im Grünen in Deilingen auf dem Spielplatz

Parallel zum Gottesdienst werden wir, auch auf dem Spielplatz, mit den Kindern Kindergottesdienst feiern.

Wir freuen uns schon sehr auf Euch!

Euer Kinderkirchteam



Foto: Kirchengemeinde

abend von 18 – 19 Uhr statt. Treffpunkt ist am Evangelischen Pfarramt, Finkenweg 12 in Wehingen.

Am Dienstag, 14. Juni findet Aufatmen in der Natur nicht statt!!



Foto: Kirchengemeinde

Ganz herzlichen Dank an alle, die mit ihrem Einsatz und ihren Spenden dazu beigetragen haben, dass unser

Flohmarkt ein voller Erfolg geworden ist! Der Flohmarkt erbrachte einen Erlös von rund 1000 € für unsere Kirchturm-Sanierung. Nun fehlen nur noch rund 6000 €. Weil die Finanzierung dieses Bauvorhabens ein großes Loch in die Rücklagen unserer Gemeinde gerissen hat, sind wir weiterhin für jede Spende dankbar.

Herzliche Grüße

Dorothee Kommer

Distrikt-Gottesdienst im Grünen am Pfingstmontag, 06. Juni, um 10.00 Uhr, in Deißlingen- Lauffen

Am Pfingstmontag, 6. Juni, findet wieder ein Distriktgottesdienst am ehemaligen Piratenschiff statt. Beginn ist um 10 Uhr. Nach dem Gottesdienst mit Pfarrerin Kommer besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein mit Getränken und Grillwurst. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pauluskirche Deißlingen statt. So kommt man zum ehemaligen Piratenschiff: Von Bühlungen kommend über die Kreisstraße durch Lauffen in Richtung Deißlingen. Am Ortsende Lauffen nach dem letzten Haus rechts auf den Feldweg abbiegen. Am Waldrand das Auto parken, dann den Waldweg ca. 250 Meter bergauf gehen. Am Ende der Steigung rechts abbiegen.



Foto: Gross
 „Sie geht mit Wolle und Flachs um und arbeitet gerne mit ihren Händen.“
 Sprüche 31,13

Herzliche Einladung zum Neustart des „Kreativ-Cafés für Jederfrau“

Handarbeits- und Gesprächstreff, für **Alle**, die gerne **stricken, häkeln, sticken, nähen** ... und dies nicht immer nur allein tun wollen!

Bei einer Tasse **Tee** oder **Kaffee** tauschen wir uns über unsere Projekte aus, sammeln Ideen, reden, lachen, hören Geschichten ... und mehr.

Und auch wer einfach nur so **Dabeisein** will ist bei uns **herzlich willkommen!**

Unsere nächsten Termine: **13. Juni, 4. Juli, 25. Juli 2022** jeweils um **15 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Wehingen. Kontakt: Ingrid Gross – Tel. 07426/8484



Foto: Gemeindebrief

Helfen sie dem Tafelladen mit ihrer Spende!

Es fehlt an allem – bei der Tafel wird es „kritisch“!

Leider reichen die Warenspenden der Einzelhändler und Discounter für den Bedarf der immer steigenden Kundenanzahl nicht aus.

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.

Zu den Gottesdienstzeiten in der Christuskirche steht immer eine Kiste für die Spenden bereit.

Auch im Pfarramt in Wehingen können Sie ihre Spende während den Bürozeiten abgeben.

(09:00 – 12:00 Uhr) und am

Donnerstagnachmittag (14:00 – 17:00 Uhr).

Die Ware wird am **Montagvormittag ca. 09.00 Uhr** von der Tafel abgeholt.

Es wäre schön, wenn wir montags einen vollen Korb abgeben könnten!!!



Foto: Gemeindebrief

Taufen sind in unserer Kirchengemeinde im Familienkreis wieder möglich. Wenn Sie ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Der nächsten Termine sind am 19. Juni, 31. Juli, 14. August und 25.

September 2022 in der Christuskirche.

Gottesdienste

Sonntag, 05. Juni (Pfingstsonntag)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Pfrin. D. Kommer)

Montag, 06. Juni (Pfingstmontag)

10.00 Uhr Distriktgottesdienst in RW-Lauffen, beim ehemaligen Piratenschiff (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 12. Juni (Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen Christuskirche (Präd. Leibold)

09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn in der Kirche

Samstag, 18. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

18.00 Uhr Abendgottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Pfrin. E. Kuhn-Luz)

Sonntag, 19. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

11.15 Uhr Gottesdienst im Grünen auf dem Klippeneck

Wochenveranstaltungen

Samstag, 04. Juni

16.00 Uhr Nachtreffen der Konfirmanden und Familien in Wehingen, Gemeindesaal

Dienstag, 07. Juni

18.00 Uhr Aufatmen in der Natur, Treffpunkt Pfarrhaus

Donnerstag, 09. Juni

09.30 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Jugendraum

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus

Predigt zum Sonntag Rogate

Lk 11, 1-13: Und es begab sich, dass er an einem Ort war und betete. Als er aufgehört hatte, sprach einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte. Er aber sprach zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Vater! Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Gib uns unser täglich Brot Tag für Tag und vergib uns unsre Sünden; denn auch wir vergeben jedem, der an uns schuldig wird. Und führe uns nicht in Versuchung. Und er sprach zu ihnen: Wer unter euch hat einen Freund und ginge zu ihm um Mitternacht und spräche zu ihm: Lieber Freund, leih mir drei Brote;⁶denn mein Freund ist zu mir gekommen auf der Reise, und ich habe nichts, was ich ihm vorsetzen kann,⁷und der drinnen würde antworten und sprechen: Mach mir keine Unruhe! Die Tür ist schon zugeschlossen und meine Kinder und ich liegen schon zu Bett; ich kann nicht aufstehen und dir etwas geben.⁸Ich sage euch: Und wenn er schon nicht aufsteht und ihm etwas gibt, weil er sein Freund ist, so wird er doch wegen seines unverschämten Drängens aufstehen und ihm geben, so viel er bedarf. Und ich sage euch auch: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan. Wo bittet unter euch ein Sohn den Vater um einen Fisch, und der gibt ihm statt des Fisches eine Schlange? Oder gibt ihm, wenn er um ein Ei bittet, einen Skorpion? Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisst, wie viel mehr wird der Vater im Himmel den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten!

Liebe Mitchristen!

Jesus betet. Immer wieder erzählt die Bibel davon, wie Jesus sich zurückgezogen hat zum Beten. Wie er allein sein wollte mit seinem Gott. Was macht Jesus da nur, wenn er allein ist mit Gott? Wie macht er es, dass er Gottes Nähe erfahren kann? Welche Worte spricht er? Oder ist es ein Gebet ohne Worte, wo er im Herzen ganz bei Gott ist - wie die Liebenden, die keine Worte mehr brauchen,

um sich zu verstehen? Wenn ich das doch auch könnte, Gott so nahe zu sein. Wenn ich mich doch wirklich darauf konzentrieren könnte, zu Gott zu beten. Aber immer wieder kommen diese störenden Gedanken dazwischen: Ist da wirklich jemand, der mich hört oder rede ich nur ins Leere, wie gegen eine Wand? Ist das nur ein Selbstgespräch, eine Selbsttäuschung? Was ändert sich schon durch mein Gebet? Kann Beten wirklich helfen? Herr, lehre uns beten, sagen die Jünger. Und Jesus erhört ihre Bitte. Er antwortet ihnen nicht irgendwie theoretisch oder abgehoben. Er gibt auch keine Anleitung, wie ich zur inneren Ruhe und Konzentration finde. Er sagt nicht: So wie ich müsst ihr es machen. Steigt auf einen Berg, wo ihr allein seid und niemand euch stört. Dort oben könnt ihr in Ruhe beten. Es braucht keinen besonderen Ort, um mit Gott reden zu können. Wenn ich einen solchen Ort für mich gefunden habe, ist es gut. Auch der Gottesdienst kann ein solcher Ort sein, wo ich zur Ruhe kommen und mich Gott zuwenden kann. Aber beten kann ich überall. Es braucht keine besonderen Voraussetzungen dazu. Auch wenn mein Kopf leer ist und meine Gedanken abschweifen kann ich beten. Ich kann beten mit den Worten, die Jesus uns geschenkt hat. „Herr, lehre uns beten,“ sagen die Jünger. Und Jesus antwortet mit dem Vaterunser. So sollt ihr beten, sagt Jesus: „Vater! Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Gib uns unser täglich Brot Tag für Tag und vergib uns unsre Sünden; denn auch wir vergeben jedem, der an uns schuldig wird. Und führe uns nicht in Versuchung.“ Das sind Worte, die uns vertraut sind. In aller Kürze hat sie der Evangelist Lukas aufgeschrieben – so kurz, dass uns hier manches fehlt von diesen vertrauten Worten. Die fehlenden Worte finden wir im Matthäusevangelium überliefert.

Es gibt wohl kaum einen anderen Bibeltext, der uns so vertraut ist wie das Vaterunser. Das Vaterunser haben wir zumeist schon als Kinder auswendig gelernt. „Herr, lehre uns beten.“ Überlegen wir mal, wo wir beten gelernt haben: War es im Kindergarten oder in der Schule, vielleicht im Konfirmandenunterricht? Waren es die Eltern oder die Großeltern, die mit mir gebetet haben? Beten ist Vertrauen. Das deutsche Wort „Vertrauen“ kommt von dem gotischen Wort „trauan“. Übersetzt heißt das „fest“ oder „stark“. Das Schwierige am Vertrauen ist, ich kann mich nicht dazu entscheiden. Vertrauen kann ich mir nicht vornehmen. Sondern: Ich muss es trainieren. Es muss wachsen. Ich stelle mir ein kleines Mädchen vor, das mit seinem Vater spielt. Sie stellt sich auf einen kleinen Tisch. Er breite seine Arme aus. Und sie springt – weil sie weiß, dass ihr Vater sie natürlich auffängt. Dann lacht sie, kreischt ein bisschen und will das gleiche Spiel noch mal und noch mal und noch mal. Dieses kleine Mädchen übt Vertrauen mit dem Vater. Später sitzt der Vater bei ihr an der Bettkante. Die beiden werden still und falten die Hände. Sie beten. Welche Worte sie dafür wohl verwenden, der Vater und seine kleine Tochter? „Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name.“ Vielleicht beten sie so. Oder so, wie ich es noch aus meiner Kindheit kenne: „Müde bin ich, geh zur Ruh, schließe beide Augen zu. Vater, lass die Augen dein über meinem Bette sein.“ Was war Ihr Abendgebet, damals, als Sie ein Kind waren? Und haben Sie dieses Abendgebet weitergeben können an Ihre Kinder und Enkel? Herr, lehre uns beten.

Beten ist kein Reden ins Leere, kein Sprechen gegen eine Wand. Wenn ich Gott um etwas bitte, dann ist das so, wie wenn ich meinen besten Freund oder die beste Freundin um etwas bitte. Es gibt Bitten, die sind so gewagt, dass ich mich nur bei meinen allerbesten Freunden traue, sie um so etwas zu bitten. Nur die beste Freundin oder den besten Freund würde ich nachts aus dem Schlaf klingeln, wenn ich in Not bin. So wie dieser Mensch, von dem Jesus erzählt, der nachts dringend noch drei Brote braucht. Besuch hat er bekommen. Sein Freund ist von weither angereist, mit staubigen Füßen und knurrendem Magen. Er braucht dringend etwas zu Essen. Er kann nicht warten bis morgen. Unverschämt ist das, mitten in der Nacht beim Freund zu klingeln. Aber dieser Mensch tut es. Und er bekommt die

drei Brote, um die er gebeten hat. „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan,“ sagt Jesus. Gebt nicht auf, euch mit euren Bitten an Gott zu wenden. Auch nicht mitten in der Nacht. Auch nicht, wenn es hoffnungslos scheint. Mitten in der Nacht von Krieg und Gewalt sollt ihr Gott um Frieden bitten. Um Frieden zwischen den Menschen und Völkern. Um Frieden für die Ukraine. Gebt nicht auf – nicht eure Hoffnung und nicht eure Gebete.

Um Brot geht es in den Geschichten, die Jesus erzählt: Drei Brote werden mitten in der Nacht gebraucht. Drei Brote, ein Fisch, ein Ei – das ist es, was wir zum Leben brauchen. Nicht die Schlangen und Skorpione brauchen wir, die das Leben zerstören. Die wollen wir unseren Kindern nicht geben, sondern das, was zum Leben dient – ein Brot, ein Gutenachtgebet, unsere offenen Arme, in die sie sich fallen lassen können. „Unser tägliches Brot gib uns heute.“ So beten wir im Vaterunser. Martin Luther erklärt das im Kleinen Katechismus so: „Was heißt denn tägliches Brot? Alles, was not tut für Leib und Leben, wie Essen, Trinken, Kleider, Schuh, Haus, Hof, Acker, Vieh, Geld, Gut, fromme Eheleute, fromme Kinder, fromme Gehilfen, fromme und treue Oberherren, gute Regierung, gut Wetter, Friede, Gesundheit, Zucht, Ehre, gute Freunde, getreue Nachbarn und desgleichen.“ Unser tägliches Brot, das ist: Alles was wir zum Leben brauchen. Auch der Friede gehört dazu, ein gutes Miteinander zwischen den Menschen. „Bittet, so wird euch gegeben,“ sagt Jesus. Beten ist Vertrauen. Manchmal bete ich lange. Manchmal immer und immer wieder. Manchmal weiß ich nicht, ob ich gehört werde. Manchmal kommt alles ganz anders, als ich es erhofft und erbeten habe. Dann übe ich Vertrauen, so wie das kleine Mädchen mit seinem Vater. Ich lasse mich fallen in Gottes offene Arme. Auch wenn es da tief nach unten geht und ich nicht sicher sein kann, dass es gutgehen wird. Ich lasse mich fallen und bete: „Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.“

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Jahrgang

Jahrgang 1973

Nächstes Jahr solls bei uns rund werden. Wir laden daher alle interessierten Jahrgänger am 03.06.2022, ab 20 Uhr, ins Sportheim in Gosheim zu einem ersten Treffen ein. Beim gemütlichen Zusammensitzen wollen wir Ideen für die weitere Planung unseres 50er-Jahres sammeln und besprechen.

Solltet Ihr verhindert sein und trotzdem Interesse am Jahrgang haben, bitten wir um eine E-Mail mit Euren Kontaktdaten an Gosheim1973@gmx.de. Selbstverständlich sind auch alle zugezogenen Gosheimer angesprochen. Bitte sagt auch den Auswärtswohnenden Bescheid. Wir freuen uns auf jeden!

Jahrgang 1962

Liebe Jahrgängerinnen und Jahrgänger, vom Jahrgang 1972 haben wir eine Einladung zum diesjährigen 50-er Fest erhalten.

Wir möchten daran teilnehmen um auch unseren runden Geburtstag gebührend zu feiern.

Der Termin ist der 23.07.2022. Gerne mit Partner. Beginn ist um 11.30 Uhr mit einem Sektempfang am roten Platz anschließend Gräberbesuch. Um 13.30 Uhr ist ökumenischer Gottesdienst danach Fototermin.

Um 15.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen in der Festhalle. Das Abendessen beginnt um 18.30 Uhr anschließend gemütliches Beisammensein mit Musik und Tanz.

Der Preis beträgt 60 Euro pro Person.

Bitte auf folgendes Konto bis 08.06.2022 überweisen: DE66 6439 0130 0317 8640 09

Kuchenspenden sind erwünscht.

Am Mittwoch, 08.06.2022 treffen wir uns im Ristorante Pizzeria Taormina (ehemals Ochsen) um 19.30 Uhr. Es geht hier um das 60-er Fest sowie weitere Planungen.

Herzliche Grüße

Jahrgang 1962

www.jahrgang1962gosheim.eu

Vereinsmitteilungen



Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Gosheim



3 neue Gruppenführer für die Bereitschaft Gosheim Nach erfolgreich bestandener Prüfung hat die DRK Bereitschaft Gosheim 3 neu ausgebildete Gruppenführer. In zwei Doppelwochenenden und vielen Übungsabenden unter der Leitung von Kreisbereitschaftsleiter Dirk Schad wurden alle bestens zur Prüfung vorbereitet.

Die DRK Bereitschaft Gosheim gratuliert Michaela Kammerloher, Alexander Schneider und Jonathan Schmidt zur bestandenen Prüfung.

DRK-Bereitschaft Gosheim



Foto: KV-Tuttlingen

Schachring Heuberg-Gosheim



Landesliga

Balingen I - SR Heuberg Gosheim I

4,5:3,5

Am zweitletzten Spieltag stand das schwere Auswärtsspiel beim Aufstiegsaspiranten Balingen auf dem Programm.

Und wir starteten auch perfekt, denn Andreas Speck setzte seinen Konkurrenten von Beginn an unter starken Druck, ließ dem Ballinger nicht den Hauch einer Chance und konnte somit einen schnellen Sieg einfahren. In dieser Phase einigte sich Edi Mayer nach beiderseitigem fehlerfreiem Spiel auf ein ungefährdetes Remis. Leider griff jetzt Roman Hass in einer turbulenten Partie zur falschen Kombination und Balingen konnte ausgleichen. Als jetzt auch noch Lothar Weber in einem hoffnungslosen Turmendspiel mit zwei Bauern weniger die Waffen strecken musste, gingen die Balinger erstmals in Führung. Doch es kam noch schlimmer für uns, denn Dominik Steiner fand in überlegener Stellung nicht die richtige Fortsetzung und wurde von seinem Kontrahenten ausgekontert. Zum Glück konnte jetzt Ottmar Stehle seine ganze Erfahrung ausspielen und durch gekonntes Spiel ein ausgeglichenes Spiel zum Sieg führen.

Als dann auch noch Georg Hengstler durch eine listige Falle ein ausgeglichenes Turmendspiel doch noch zum Sieg drehte konnten wir beim Zwischenstand von 3,5:3,5 wieder hoffen. Aber der mächtige Königsangriff von Matthias Narr verpuffte zusehends und im Endspiel war wegen des Materialnachteils leider nichts mehr für Matthias drin. Durch diese knappe Niederlage ist der

Klassenerhalt immer noch nicht in trockenen Tüchern, denn wir sind jetzt eine von 6 Mannschaften mit 8 Punkten, die die Plätze 3 bis 8 einnehmen. (Platz 8 ist der erste Abstiegsplatz)

Somit müssen wir im letzten Saisonspiel gegen Tabellenführer Tuttlinger wahrscheinlich punkten um den Klassenerhalt endgültig unter Dach und Fach zu bringen.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Matthias Narr - Volz	0:1
Dominik Steiner - Geiger	0:1
Roman Hass - Prinz	0:1
Lothar Weber - Gomer T.	0:1
Andreas Speck - Müller	1:0
Ottmar Stehle - Gomer D.	1:0
Georg Hengstler - Föst	1:0
Edi Mayer - Mohamad	0,5:0,5

Generalversammlung 2022 des Schachring Heuberg Gosheim

Am Freitag, den 03.06.22 findet um 20.00 Uhr die Generalversammlung des Schachring Heuberg Gosheim im Gasthaus Krone in Gosheim statt. Aufgrund der Coronapandemie werden die GV der Jahre 2020 + 2021 rückwirkend in dieser Veranstaltung ebenfalls abgearbeitet.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bericht des 1. Vorstands
- 3.) Bericht des Kassiers
- 4.) Bericht der Kassenprüfer
- 5.) Bericht des Schriftführers
- 6.) Bericht des Jugendleiters
- 7.) Berichte der Mannschaftsführer (1.+ 2. Mannschaft)
- 8.) Entlastung des Vorstandes
- 9.) Wahlen
- 10.) Ehrungen
- 11.) Verschiedenes und Aussprache

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 2.6.22 schriftlich beim 1. Vorstand, Franz Narr Hörnlestr. in 78559 Gosheim eingereicht werden.

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim



Einladung zum „Offenen Singen“ am Donnerstag, 02. Juni 2022 um 19:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Gosheim

„Gemeinsames Singen macht stark und verbindet“.
Zum 2. Singabend in diesem Jahr singt es sich bestimmt auch schon besser.

Wir freuen uns auch auf jede neue Stimme.

Einladung zur Wanderung am Pfingstmontag, 06. Juni 2022

Am Pfingstmontag wandern wir am Hagenbach – direkt vor der Haustür und trotzdem vielleicht unbekannt. Wir treffen uns um 10:00 Uhr am Vereinsheim zur Abfahrt nach Aixheim zum Wanderparkplatz Lindengasse. Von dort aus liegen viele interessante und hoffentlich für viele bis dato unbekannte Stationen an unserem Rundweg -Hessenhardthütte - Kelt. Viereckschanze - Spatenbaum - Solwegparkplatz – Hagenbachursprung und viele mehr. Nach rund 14 km und 200 hm haben wir nach geschätzten 4 Stunden Wanderzeit unseren Ausgangspunkt bei Aixheim wieder erreicht. Unterwegs bieten sich idyllische Rast- und Grillplätze zum Verweilen an – also das Rücksackvesper nicht vergessen. Die Wanderführer Simon und Ingrid Hermle freuen sich auf zahlreiche Mitwanderer. (Und nicht verwirren lassen – im Wanderplan steht Pfingstmontagswanderung mit Petra Weber... – Petra und Simon haben einfach ihre Termine getauscht)

Seniorenflug am Donnerstag, 09. Juni 2022

Unser Ausflug wird ablaufen wie in der Einladung ausgeschrieben.

Hier noch einige Informationen für die angemeldeten Teil-

nehmer:

7:00 Uhr Abfahrt beim Haus der Vereine.

Gültiger Personalausweis ist mitzuführen. Maskenpflicht gibt es nicht mehr, aber es ist doch ratsam eine Maske dabei zu haben.

Franken sind nicht zwingend erforderlich. Wenn man welche hat, ist es gut, diese mitzunehmen. Im Bus sind die gängigen Getränke zu kaufen.

Nun hoffen wir auf gutes Reisewetter, dann werden wir zusammen einen schönen Tag erleben.

Albvereinsenioren aktiv für den Naturschutz

Einige Seniorinnen und Senioren haben mit Erwin Wintermantel zusammen **im Mai** Nistkästen für Meisen (20) und Stare (12) gebaut, die notwendig sind für die Aufzucht der Jungvögel! Umberto Nann hat uns, dankenswerterweise, das Holz gespendet und gesägt!

Im Werkraum der Juraschule durften wir, mit Erlaubnis des Bürgermeisters und der Rektorin, arbeiten!

Unsere nächste Aktion wird **im Juni** das Aufhängen der Kästen an passenden Stellen sein, auch mit Beratung unseres Försters Herrn Schrode. Wer Interesse an einem Nistkasten für seinen Garten hat, darf sich gerne bei Erwin Wintermantel unter Tel. 420022 melden. Eine „kleine“ Spende kommt dem Schwäbischen Albverein zugute!

Bericht zum Lemberghüttenfest am Donnerstag, 26. Mai 2022

Priska Messmer schreibt: Kaum zu glauben, der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Gosheim ist 125 Jahre alt. Durch den Generationswechsel vor ein paar Jahren ist er immer noch jung und dynamisch geblieben und dabei jederzeit offen für Neulinge mit weiteren Ideen. Und doch ist es schön, dass die alten Traditionen wie das alljährlich stattfindende Lemberghüttenfest am Vatertag oder in der Adventszeit die besinnliche Albvereinsweihnacht und der Wanderabschluss mit dem gemeinsamen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahr weiterhin gepflegt werden. Geselligkeit und das soziale Miteinander beim gemeinsamen Wandern oder bei den neuen interessanten Aktivitäten sind dem SAV immer sehr wichtig. Auch für die Kinder und Familien werden Unternehmungen in der Natur angeboten. Selbst die Senioren sind noch monatlich mit kleinen Wanderungen eigenständig unterwegs und das gemeinsame Singen von Volksliedern trägt zum alten Gemeinschaftsgefühl bei. So präsentierte sich auch der Albverein auf Schautafeln mit schönen Bildern und lud dabei seine diesjährigen Gäste zum ungezwungenen Mitmachen ein.

Es kamen, auch durch das ideale Wanderwetter, viele Gäste zum Lemberghüttenfest. Der Aufstieg hat sich in jedem Fall gelohnt, denn wir wurden wieder von den Helfern des Albvereins gut bewirtet und dabei von D'Lemberger unermüdlich den ganzen Mittag musikalisch unterhalten. Auch sind die kleinen Gäste wieder mit Begeisterung fleißig auf den Lembergturn gestiegen, um die besten Chancen beim Luftballonwettbewerb zu haben. Dieses Vergnügen ist immer ein Renner. Mit den vielen jungen Wanderern war es den ganzen Tag ein buntes Treiben. So sind auch wir lange in vergnügter Runde bei Grillwürsten, Steaks mit Kartoffelsalat, Schupfnudeln und vielen leckeren Kuchen auf dem Lembergfest geblieben und haben uns erst am Abend vom Taxiservice zum Parkplatz chauffieren lassen. So kann man auch als Senior des Albvereins die Feste feiern, wie sie fallen.



Foto: HR

Lemberghüttenfest an Christi Himmelfahrt – DANKE-

Herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Form zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt ebenso den vielen Kuchenspenderinnen, die ein so vielfältiges, leckeres Kuchenbuffet ermöglicht haben. Lobenswert war auch die Mithilfe der Kinder und Jugendlichen. Ein großes Dankeschön an D'Lemberger, die für gute musikalische Unterhaltung gesorgt haben, und natürlich den Gästen, die uns besucht haben. Dankel!



Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

Festabend und City-Biathlon

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, Gäste und Wettkampfteilnehmer, die mit uns über das Wochenende unser 75. Jubiläum gebührend gefeiert und so zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen haben. Vielen Dank an die Gemeinde, dem Team der Jurahalle, dem Bauhof, der Narrenzunft und allen Helfern und Gönnern, die das Wochenende mit ermöglicht haben. Mit einer vollgefüllten Halle am Freitagabend starteten wir mit dem Festabend in das Jubiläumswochenende. Den Samstag eröffneten die Schützen mit den offenen württembergischen Landesmeisterschaften Target Sprint am Schießstand im Park, bevor es am Nachmittag mit dem Biathlon für „Jedermann“ und „Jederfrau“ weiter ging. Am Sonntagmorgen ging es für die Sportler in der Disziplin Sprint mit drei Kilometern weiter. Einen gelungenen Abschluss gab es mit der VR Talentiade, bei der sich die Jüngsten im Biathlon ausprobieren durften.



Foto: Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

Firmen-/Vereins-Biathlon für „Jedermann“ und „Jederfrau“

Das stärkste Teilnehmerfeld über das Wochenende gab es mit 68 Startern und Starterinnen beim Biathlon für „Jedermann“ und „Jederfrau“.

In der Mannschaftswertung versuchten die jeweils drei Schnellsten aus den 15 Teams den Sieg unter sich auszumachen. Am Ende ging der erste Platz an die MVJuKaG (Felix Weber, Simon Müller, Sven Nann) vor

dem SC Gosheim (Reiner Lutz, Daniel Werny, Philipp Schuler) und der Mannschaft The Länd-le (Maike, Bernd und Nele Hermle).

Die acht schnellsten Starterinnen und Starter aus den Vorläufen platzierten sich für die Finalläufe und durften ein zweites Mal auf die Strecke. Bei den Frauen stand Maike Hermle ganz oben auf dem Podest, bei den Männern war es Raphael Schuler, der sich den Tagessieg holte.

Ergebnisse Damen Finale:

1. Maike Hermle (The Länd-le)
2. Simone Hauswald (Frauenpower)
3. Nele Hermle (The Länd-le)

Ergebnisse Herren Finale:

1. Raphael Schuler (Team Umlandstraße)
2. Reiner Lutz (SC Gosheim)
3. Felix Weber (MVJuKaG)

Die kompletten Ergebnislisten aller Läufe sind unter www.scgosheim.de/ergebnisse.

Öffnungszeiten Skihütte

Am langen Pfingstwochenende, dem 05.06. und 06.06. haben wir an beiden Tagen unsere Skihütte geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch.



Sportverein Gosheim 1927 e.V.

Die nächsten Spiele...

Do., 02.06.22

19:00 Uhr Herren | Bezirksliga

SV Gosheim : SGM 08 Schramberg/SV Sulgen

Rasenplatz, Im Weiher, Gosheim, Im Weiher 4, 78559 Gosheim

Sa., 04.06.22

13:30 Uhr D-Junioren | Kreisstaffel

SV Spaichingen III : SGM Gosheim-Wehingen II

Kunstrasenplatz, Spaichingen, Am Unterbach, 78549 Spaichingen

A-Junioren

TSV Meckenbeuren : SV Gosheim 2:2 (28.05.2022)

Im Kellerduell gegen Meckenbeuren durfte nicht verloren werden. Trotz einiger angeschlagener Spieler haben wir nichts anderes als den ersehnten Auswärtserfolg angepeilt. Wir nahmen von Beginn an das Spiel in die Hand und nach 15 Minuten ergaben sich auch die ersten teils dicken Möglichkeiten. So auch ein Elfmeter, der aber leider nicht verwertet werden konnte. Den Lohn gab es dann erstmals in der 29. Minute. Nachdem zuerst abgeblockt wühlte sich Leon mal durch den gegnerischen Strafraum und traf zum 0:1. Jetzt einfach weitermachen. Aber direkt nach Wiederanpfiff gab es eine Verkettung mehrerer Abwehrschnitzer den der Gegner zum postwendenden Ausgleich nutzte. Aber auch wir machten unbeeindruckt weiter und schon 3 Minuten später konnte der stark - aber im Abschluss leider oft glücklos - spielende Maxi eine Hereingabe zur erneuten 1:2 Führung verwerten, dies war zugleich auch der Pausenstand.

In der 2. Halbzeit verflachte die Partie etwas, was vor allem an den nachlassenden Kräften der angeschlagenen Spielern lag. Trotzdem gab es die ein oder andere weitere gute Tormöglichkeit für uns. Der Gegner war in dieser Phase eigentlich gut im Griff, da wurde ein langer Ball nicht richtig verteidigt und aus der daraus resultierenden - stark abseitsverdächtigen Position - mussten wir den bitteren Ausgleichstreffer hinnehmen. Alle bissen nochmals auf die Zähne und versuchten den verdienten Siegtreffer zu erzielen. Letztendlich konnte Jonah nochmals entscheidend durchbrechen, legte den Ball auch schulmäßig am herauseilenden Torhüter vorbei...aber der Ball klatschte an den Pfosten. So mussten wir die Heimreise mit nur einem Punkt antreten.

DANKE an die vielen mitgereisten Fans, Familien, Freundinnen und Kumpels! Ihr habt das Spiel zu einem besonderen Nachmittag gemacht.

Es spielten:

Kai Hermle, Fabi Vogel, Simon Narr, Hannes Bühl, Lars Bauer Leon Bregenzer, Moritz Fetzer, Marco Lehr, Magnus Dreher, Maxi Berens, Nick Hussal, Jens Capellmann, Etienne Lüdke, Moritz Fleig, Lulian Veliu, Philipp Köchling, Jonah Riedlinger, Hannes Köchling, Stas Chartschenko

Sonstiges



Kreissenienrat berichtet:

Die Tatsache, dass Banken – auch einige Regionalbanken- Filialen im ländlichen Raum schließen und Geldautomaten und Kontoauszugsdrucker stilllegen, hat den Kreissenienrat bewogen, ein Gespräch mit dem Direktor der Kreissparkasse Tuttlingen zu führen. Der Vorsitzende Anton Stier brachte zum Ausdruck, dass durch die Maßnahmen der Banken, insbesondere die Älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger im Kreisgebiet betroffen sind. Diese hätten kaum mehr Möglichkeiten, Geldgeschäfte abzuwickeln. Markus Waizenegger verwies auf die Entwicklung im Finanzwesen, dass die Banken Einsparungen machen müssen. Die Kreissparkasse sei sich der besonderen Verantwortung für den ländlichen Raum und die ältere Bevölkerung bewusst. Sie plane in absehbarer Zeit keine Schließung von Filialen oder die Stilllegung von Geldautomaten und Kontoauszugsdrucker. Man wolle, wie bisher eng mit dem Kreissenienrat zusammenarbeiten.

Nach einer längeren Unterbrechung wird dieses Jahr wieder der Kreissenientag veranstaltet. Zusammen mit dem SV Bubsheim findet der Kreissenientag am Montag, den 11.07.2022 ab 14 Uhr in Bubsheim beim Sportplatz auf dem Kirchberg statt. Ein genaues Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Der Kreissenienrat wird, im Hinblick auf eine eventuelle Zunahme der Infektionen an Corona im Herbst und Winter, ein Aufklärungsveranstaltung nach den Sommerferien durchführen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Milchreistorte mit Erdbeeren

Milchreis mal anders. Die Milchreistorte verbindet zwei süße Köstlichkeiten, Milchreis und Kuchen, miteinander. Das besondere an der Torte von Hannes Weber ist der geriebene Teig.

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Kühlzeit für den Teig: über Nacht

Für den Milchreis: ca. 45 Minuten

Backzeit: 50 - 60 Minuten

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: Pro Stück (12): Kcal: 205; KJ: 859; E: 6 g; F: 12 g; KH: 20 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Hannes Weber

Zutaten

Für den geriebenen Teig:

- 200 g Weizenmehl Type 405
- 1 Prise Salz
- 1 Prise Zucker
- 100 g Butter, kalt und in Stücken
- 75 ml Wasser

Für den Milchreis:

- 500 ml Milch
- 110 g Milchreis

- 0,5 Banane
- 25 g Honig
- 1 Prise Salz
- 1 Prise Zimt

Für den Rahmguss:

- 100 ml Schlagsahne
- 25 g Zucker
- 1 Prise Zucker
- 0,5 Vanilleschote, davon das Mark
- 2 Eigelb (Ei: Größe M)
- 2 Eier (Größe M)
- 250 ml Milch

Für die Garnierung:

- 200 g frische Erdbeeren

Außerdem:

- 2 Springformen (Ø 26 cm)
- etwas Milch
- etwas Butter für die Form
- etwas Mehl zum Arbeiten

Zubereitung

Hinweis: Für 12 Stück

- 1. Am Vortag** für den geriebenen Teig Mehl, Salz und Zucker in einer Rührschüssel kurz mischen. Die kalte Butter in Stücken dazugeben und zwischen den Fingern fein reiben (darum heißt es auch „geriebener Teig“). Kleine Butterflöckchen dürfen am Schluss noch erkennbar sein.
2. Das Wasser zugeben und alles schnell zu einem Teig zusammenfügen. Bitte nicht allzu lange kneten, die Zutaten sollen am Schluss keine allzu homogene Masse bilden, denn so wird der Teig beim Backen knuspriger.
3. Den Teig in Folie wickeln und zwei bis drei Stunden, am besten über Nacht, im Kühlschrank ruhen lassen.
- 4. Für den Milchreis** die Milch in einen Topf geben. Reis einstreuen. Die Banane zerdrücken und dazugeben. Honig, Salz und Zimt ebenfalls dazugeben und umrühren, sodass sich alles gleichmäßig in der Milch verteilt. Unter Rühren aufkochen. Dann zugedeckt bei milder Hitze ca. 30 bis 35 Minuten garen. Milchreis zwischendurch immer wieder umrühren.
5. Eine Backform (Ø 26 cm) mit etwas Milch ausstreichen. Den heißen Milchreis 2 cm dick in die Backform füllen und glattstreichen. Milchreis erkalten lassen.
- 6. Am nächsten Tag** den Backofen auf 190 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Eine Backform (Ø 26 cm) einfetten.
7. Den geriebenen Teig aus der Folie nehmen, etwas durchkneten, auf einer bemehlten Arbeitsfläche ca. 2,5 mm dünn ausrollen und die vorbereitete Form damit auslegen. **Tipp:** Falls Teig übrig bleibt, kann man einen Flammkuchen machen oder die Teigreste für den nächsten Kuchen aufheben.
8. Den kalten Milchreis in die Backform auf den geriebenen Teig stürzen.
- 9. Für den Rahmguss** die Sahne lauwarm erwärmen. Zucker, Salz, Vanillemark, Eigelb und Eier mit Milch sowie Sahne mit dem Schneebesen verrühren. Den Guss auf dem Milchreis verteilen. Kuchen im vorgeheizten Backofen 50 bis 60 Minuten backen. **Tipp:** Am besten kann kontrolliert werden, ob der Kuchen ausreichend gebacken ist, indem man mit einem kleinen Messer den Rand kontrolliert. Wenn dieser eine schöne Backfarbe (goldbraun) angenommen hat, ist der Kuchen durchgebacken.
10. Den Kuchen aus dem Backofen nehmen und in der Form auf einem Kuchengitter etwa 2 Stunden erkalten lassen. Dann den Kuchen mit einem Messer vom Backformrand lösen und auf eine Kuchenplatte setzen.
- 11. Für die Garnierung** die Erdbeeren vorsichtig waschen, putzen und nach Belieben vierteln oder in Scheiben schneiden. Die Torte mit den Erdbeeren dekorieren und servieren. **Tipp:** Soll die Torte erst am nächsten Tag serviert werden, die Früchte mit etwas Tortenguss abglänzen oder erst kurz vor dem Servieren auflegen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR